

Freundeskreis des Augsburger Zoo e. V.









Wir bringen Bewegung in unsere Gesellschaft.

Im Fokus stehen ökologisches, soziales und faires Handeln. Deshalb unterstützen wir viele Aktionen und Projekte in unserer Region.

Weil's um mehr als Geld geht.



Stadtsparkasse Augsburg

Liebe Zoofreunde

Auch das Jahr 2024 war wieder sehr ereignisreich für unseren Förderverein. Schon im Frühjahr konnte die Sanierung des Besucherbereichs in der **Schimpansenanlage** abgeschlossen werden.

Danach folgten die Vorbereitungs-Arbeiten für die Sanierung und Neugestaltung der **Bärenanlage**. Sie war im Jahr 2000 die allererste "Großanlage" die unser Freundeskreis finanziert hat.

Mit Zuschüssen von über 40.000 EUR an die Zoo GmbH wurde nun der Umbau und die dringend erforderliche Renovierung dieser Anlage maßgeblich unterstützt. Inzwischen tummeln sich hier die beiden Kragenbären Franzl und Mischa. Sie sind wegen Ihrer großen Agilität oft die Lieblinge der Besucher.

Im Herbst wurde dann noch das marode Schindeldach der Goggeles-Brücke unsererseits komplett saniert und mit einem neuen Vogelschutz-Netz versehen. Damit soll die Hygiene und die Sauberkeit auf der Besucherfläche unter der Brücke langfristig gesichert werden.

Das ganze Jahr 2024 über liefen umfangreiche Planungen für die neue Himalaya-Anlage, die dann ab 2025 gebaut und im Sommer 2026 eröffnet werden soll. Alle Entwürfe und Ideen des Planungsteams erweisen sich als sehr positiv. Erste Visualisierungen können derzeit schon an unseren Freundeskreisständen im Zoo besichtigt werden. Wir freuen uns schon heute auf eine weitere spektakuläre Großanlage mit interessanten Gehegen und Volieren. Der Freundeskreis übernimmt dabei die Finanzierung der darin Schneeleopardenanlage enthaltenen im Umfang ca. 650.000 EUR.

Unser Sommerfest Anfang August bei bestem Wetter und die tolle Reise mit zwei vollbesetzten Bussen in den Stutt-



Foto: Fred Schöllhorn

garter ZOO WILHELMA waren weitere Highlights für unseren Verein in diesem Jahr.

Liebe Zoofreunde, kommen Sie auch weiterhin gerne zu uns und sehen Sie, was wir mit Hilfe unserer vielen Mitglieder und Spender in den vergangenen Jahren erreichen konnten.

Dies alles können wir nur dank vieler großzügiger Spender und Sponsoren und durch Ihre ehrenamtlichen Hilfen und Unterstützungen erreichen.

Werden auch Sie Mitglied in unserem Förderverein, damit wir auch in Zukunft den Augsburger Zoo weiterhin effektiv und nachhaltig unterstützen können!

Somit hoffen wir nun alle, dass trotz schwieriger Zeiten unser Zoo weiterhin verschönert und ausgebaut werden kann und wir zuversichtlich in die Zukunft schauen können.

Herzlichen Dank

Helmut Schuler (1. Vorsitzender)



Liebe Zoofreunde,

es ist einiges passiert im Jahr 2024. Die Löwenanlage wurde mit zwei wunderschönen Katern aus Lissabon besetzt, zwei junge Kragenbären reisten aus Görlitz und Chleby an, und dann war da natürlich die Ankunft der beiden Elefantenbullen Ta Wan und Assam, die wieder Leben in die Elefantenanlage brachten.

Abgesehen davon, dass die leeren Gehege wieder besetzt werden konnten war besonders erfreulich, dass die Zusammenführung der Bären und der beiden Elefanten absolut problemlos funktionierte.

Titelseite

Assam und Ta Wan

Fotos:

Peter Bretschneider

Leider gab es auch traurige Dinge zu berichten. So starb unsere betagte Nashorndame Baby im Alter von etwa 54 Jahren. Auch von Kibibi, der Mutter von Kibo und Nero mussten wir uns verabschieden. Glücklicherweise konnte sich Nero an seine "Tante" Numbi anschließen, die die Ersatzmutterrolle übernahm.

Bei der Neubesetzung der Bärenanlage hat der Freundeskreis einen entscheidenden Beitrag geleistet, indem er den vorbereitenden Umbau maßgeblich finanzierte, außerdem wurde durch ihn der Besucherraum der Schimpansenanlage optisch deutlich aufgewertet.

Auch 2024 konnte der Zoo also wie immer auf den Freundeskreis zählen, dies ist absolut unentbehrlich für die stetige Verbesserung im Augsburger Zoo. Dafür ein ganz großes Dankeschön von meiner Seite.

Mit dem Baubeginn der Himalaya-Anlage im Jahr 2025 wird erneut ein großes Bauvorhaben von Zoo und Freundeskreis gestemmt werden, es bleibt also weiterhin spannend.

Dr. Barbara Jantschke



Abbruch Recycling Erdarbeiten

HAFNERBAUMGARTL



Arbeiten am Elefantenhaus Zoo Augsburg | Mai 2024

Wir schaffen Platz für neue Ideen.

Planung und Neubau der Himalaya-Anlage

Ein neues Highlight, die Himalaya-Anlage, soll demnächst im Augsburger Zoo entstehen. Ein Team aus ausgewählten Architekten arbeitet an einer Gebirgs- und Felsenlandschaft, die zukünftig zehn neuen Tierarten ein Zuhause geben soll. Die Fläche wird vom Stall der Wasserbüffel bis zum Zugangssteg der Katta-Anlage reichen und die vielen Hügel, Kuppen und den Kletterberg der Steinböcke in die Landschaftsarchitektur integrieren.

Sechs große Einzelanlagen sollen durch geschwungene Besucherwege so harmonisch verbunden werden, dass der Eindruck einer Wanderung vom Tal bis zu den Bergen des Himalaya entstehen soll. Wichtig ist den Planern, dass die Steigung der Wege unter 6% bleibt, um die Anlage als barrierefrei für alle Besucher anbieten zu können.

Die Planung der Gehege

Im Eingangsbereich mit einem Naturspielplatz mit Bambuswald soll eine große **Voliere** (ca. 300 m²) für Glanzfasane, Pfeifhasen und Himalayatauben entstehen.

Ein echter Hingucker wird ein zweigeteiltes Gehege (ca. 650 m²) für den **Roten Panda** mit einer Verbindungsleiter, die über die Köpfe der Besucher führen soll.



Visualisierung der neuen Himalaya-Anlage

Im Zentrum der Anlage sind zwei große **Huftier-Gehege** mit ca. 2.200 m² und ca. 1.000 m² geplant, in denen **Schraubenziegen und Himalaya-Thare** sowie **Goldtakine und Blauschafe** gehalten werden sollen.

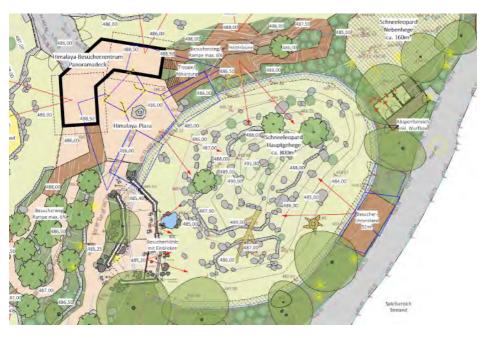
Zwischen den beiden Gehegen steht eine große **Aussichts-Plattform**, von der aus die Besucher besonders schöne Einblicke in die weitläufigen Anlagen haben werden.

Ein großes Schneeleoparden-Gehege mit ca. 1.000 m², wird als Highlight zum Schluss die Anlage abrunden. Dieses Gehege soll überwiegend vom Freundeskreis finanziert werden. Bei

der gesamten Baumaßnahme wird auf Nachhaltigkeit und vorhandene Geländestrukturen geachtet. Bei neuen Baustoffen werden Angebote aus der Region eingeholt und Erdmaterialien so gut es geht wiederverwendet.

Die neue "Gebirgs- und Felsenlandschaft" mit einer üppigen Bepflanzung sowie gut verborgenen Absperrungen und Einzäunungen wird sicherlich eine echte Attraktion und ein weiterer Besuchermagnet für unseren Augsburger Zoo werden.

Text und Bilder: Helmut Schuler



Grundriss der Schneeleoparden-Anlage

Bewohner der neuen Himalaya-Anlage













Unsere Investitionen



Elefantenhaus (Innenansicht)

Von April 2018 bis November 2019 wurde die größte Anlage im Augsburger Zoo errichtet. Das Neue Elefantenhaus mit einer riesigen Außenanlage und vielen Nebenräumen. Der Freundeskreis hat auch diese Groß-Investition mit 900.000 Euro mitfinanziert.



Reptilienhaus

Der Neubau des Reptilienhauses war bis 2012 das größte Einzelprojekt für den Freundeskreis. Insgesamt wurden dafür 550.000 Euro aufgewendet. Es entstand ein achteckiger architektonisch sehr ansprechender lichtdurchfluteter Neubautrakt. Inzwischen gelangen dort beeindruckende Zuchterfolge.



Bärenanlage

Die Renovierung und Erweiterung der Bärenanlage war mit **500.000 EUR** das erste große Projekt des Freundeskreises. Im Jahre **2000** wurde das Gehege instandgesetzt und um einen großzügigen, naturnahen Auslauf erweitert.



Takinanlage

Im Jahr **2001** investierte der Freundeskreis ca. **95.000 EUR** in die Takinanlage. Takine leben im Himalaya. Sie stehen auf der Roten Liste der bedrohten Tierarten und benötigen weltweiten Schutz.



Pelikananlage

In der **2004** vom Freundeskreis mit **210.000 EUR** neu erstellten Anlage für Rosa- und Krauskopfpelikane können die Besucher das Brutverhalten dieser Vögel verfolgen. Die Rosapelikane züchten regelmäßig.



Seehundanlage

Mit **250.000 EUR** förderte der Freundeskreis im Jahr **2006** die Seehundanlage. Sie wurde völlig umgestaltet. Prunkstück der neuen Anlage ist der Aufbau der ehemaligen "Goggelesbrücke" über die Wertach.



Erdmännchenanlage

Stets von Besuchern dicht umlagert ist die 2006 vom Freundeskreis mit 20.000 EUR errichtete Erdmännchenanlage im Giraffenhaus.



Kattaanlage

Im Jahr **2010** entstand eine Attraktion: die begehbare Anlage für **250.000 EUR.** Die Kattas teilen sich das Gehege mit einem Pärchen Mohrenmakis.



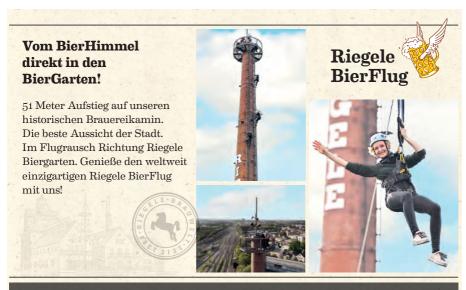
Seebärenanlage

Zur Sanierung der Seebärenanlage stellte der Freundeskreis im Jahre **2007** ca. **330.000 EUR** zur Verfügung. Mit den täglichen Schaufütterungen hat sich gerade diese Anlage zu einem Highlight auf dem Zoorundgang entwickelt.



Biber-/Otteranlage

Seit **2016** ist diese Anlage für ca. **600.000 EUR** fertiggestellt. Die Fischotter erfreuen stets mit reger Betriebsamkeit, die Biber vermitteln einen Eindruck vom Leben in einer Burg und die Aquarien zeigen unsere heimische Unterwasserwelt.



riegelebierflug.de

(6) riegelebierflug

... SCHÖNES LEBEN HIER!



WÄHLE DEIN NÄCHSTES ABENTEUER HIER BEI UNS IM ZOO AUGSBURG



Die neuen Löwen sind da



Im März 2024 war es dann endlich so weit: die beiden dreijährigen Löwenbrüder Dunay und Altai reisten aus dem Zoo Lissabon nach Augsburg. Seitdem sind sie für die Zoobesucher mit ihrem Gehege direkt am Eingang eine echte Attraktion. Die beiden 2021 geborenen Männchen konnten wegen potenzieller Konflikte mit dem Löwenvater nicht im Familienverbund in Lissabon bleiben. Und so konnte sich der Augsburger Zoo nach dem Tod von Löwin Kira im August 2023, die im hohen Alter von 20 Jahren verstarb, recht schnell über die neuen Tiere freuen. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase, in der das Löwenhaus mit seinen großen Glasscheiben zunächst gesperrt war, konnten die beiden afrikanischen Löwen recht schnell in ihr Außengehege.

Löwen (Panthera leo) gehören zur Familie der Katzen (Felidae) und gelten als gefährdet. Afrikanische Löwen leben in den Savannen, Steppen und Wüsten Afrikas südlich der Sahara. Den ausgewachsenen Löwenkater kann man sofort an seiner ausgeprägten Mähne erkennen und schnell von den etwas kleineren mähnenlosen Weibchen unterscheiden. Im Vergleich zu anderen Katzen leben Löwen in Rudeln.

Dr. Ilona Reeb



Mitglied werden

Konkrete Ziele.

Im Jahr 1995 haben engagierte Augsburger Mitbürger den Freundeskreis des Augsburger Zoo e.V. ins Leben gerufen. Damals wie heute ist es Ziel, den Zoo und das allgemeine Interesse an Tieren und Artenschutz zu fördern

Erfolgreiches Wirken.

Eine unserer zentralen Aufgaben ist es, den Zoo Augsburg bei Neuanlagen, Erweiterungen und Umbauten von Anlagen und Gehegen finanziell zu unterstützen. So sind seit 1995 Zuwendungen in einer Gesamthöhe von ca. 5 Millionen EUR an den Augsburger Zoo geflossen. Unsere Geldmittel schöpfen wir aus den Mitglieds- und Spendenbeiträgen und Sammlungen.

Liebe Zoofreunde,

wir brauchen Ihre Unterstützung, um zahlreiche Ideen und Projekte mit dem Zoo Augsburg wirkungsvoll umsetzen zu können. Alle Zoofreunde und besonders die Kinder werden Ihr Engagement zu schätzen wissen.

Werden auch Sie ein Freund des Zoos Augsburg und werden Sie Mitglied!

In dieser Gemeinschaft haben sich mittlerweile knapp 1400 Zoofreunde zusammengeschlossen.

Mitmachen lohnt.

Unsere Ziele stehen fest: Verbesserung der Tierhaltung in unserem Zoo zur weiteren Steigerung der Attraktivität. Um das zu erreichen, brauchen wir viele neue Mitglieder und Sponsoren.

Deshalb: Treten Sie unserem Verein bei und helfen Sie, die Zukunft des Augsburger Zoos aktiv mitzugestalten.

Was die "Zoofreunde" Ihnen und Ihrer Familie bieten:

- ganzjährig freien Eintritt in den Augsburger Zoo
- das kostenlose Infoheft frei Haus
- speziell organisierte Führungen
- Teilnahme an unserem Sommerfest
- Fahrten zu anderen Zoologischen Gärten
- Teilnahme an unserem Treffen zum Jahresausklang
- aktuelle Informationen über den Zoo durch die Zooleitung
- die Möglichkeit zur ehrenamtlichen Tätigkeit im Freundeskreis
- einen monatlichen Stammtisch, jeweils am 1. Dienstag im Monat.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch Sie in unserem Freundeskreis begrüßen könnten.

Sie wissen ja:

Tiere brauchen Freunde.





Beitrittserklärung MG-N	R: DDDDDDd(wird vom FK vergeben)
Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Fr	reundeskreis des Augsburger Zoo e.V.
○ Hauptmitgliedschaft	
Name, Vorname:	geb
Firma:	
Straße Hausnr.:	
PLZ Ort:	_ Tel. Nr
E-Mail:	
Mitglieds- bzw.	Jahresbeitrag:
 Firmenmitgliedschaft Familienmitgliedschaft entweder Eltern mit Kinder bis 18 Ja Großeltern mit Enkel bis 18 Jahre 	300 EUR 175 EUR hre oder
Einzelperson Erwachsener	100 EUR
O Einzelperson Kinder (bis 18 Jahre)	25 EUR
 Studenten und Auszubildende Nur bei Familienmitgliedschaft – weitere 	50 EUR Familienmitglieder/Partner/Kinder
Name, Vorname:	-
Name, Vorname:	•
Name, Vorname:	geb
Name, Vorname:	geb
Der oben genannte Jahresbeitrag wird jährlich Bankarbeitstag gemäß erteiltem Lastschriftman Der Mitgliedsbeitrag wird im Jahr des Eintritts nu	ndat eingezogen – siehe Rückseite.
Ort, Datum	Unterschrift

Bitte senden an: Freundeskreis des Augsburger Zoo e.V.

Brehmplatz 1 · D-86161 Augsburg

oder an **E-Mail:** freundeskreis@zoo-augsburg.de oder einfach an der **Zoo-Kasse** abgeben.



Freundeskreis des Augsburger Zoo e. V.

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE45ZZZ00000846163

SEPA-Lastschriftmandat

Mandatsreferenz/Mitgliedsnummer: 🔲 🔲 🔲 🔲		
		(wird vom FK vergeben und separat mitgeteilt)
ch ermächtige den Zahlungsempfänger Freundeskreis des Augsburger Zoo e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditnstitut an, die vom Zahlungsempfänger Freundeskreis des Augsburger Zoo e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.		
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditnstitut vereinbarten Bedingungen.		
Jahresbeitrag:	EUR	Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung
Anteiliger Jahresbeitrag:	EUR	Einzug am:
Name, Vorname: (Kontoinhaber)		
Straße Hausnr.:		
PLZ Ort:		
BAN:		
Einwilligungserklärung Datenverarbeitung		
ch erkläre meine Einwilligung zur Verarbeitung meiner/unserer personenbezogenen Daten durch den Freundeskreis des Augsburger Zoo e.V. zum Zweck der Mitgliederverwaltung. Ich willige ein, dass der Freundeskreis des Augsburger Zoo e.V. meine folgenden Daten auf seiner Internetseite und seinen Publikationen verwenden darf: Name, Vorname, Fotografien. Die Datenschutzerklärung kann ich unter www.zoo-augsburg.de/datenschutz einsehen.		
Ort, Datum		Unterschrift



Die Vorstandschaft



Helmut Schuler

Dipl. Ing. für Bauwesen seit 1995 im Verein Verheiratet und 2 erwachsene Söhne Projektleiter bei allen Baumaßnahmen des Freundeskreises Über das Gründungsmitglied Dr. R. Braun zum Freundeskreis gekommen und seitdem im Vorstand. Und leidenschaftlicher Baukoordinator für effizientes und nachhaltiges Bauen.



Klaus Schwenk

Dipl. Betriebswirt FH, Gründungsmitglied und seit 28 Jahren Betreiber der Zoogastronomie, Schwerpunkt seiner Arbeit im Vorstand, Spendenakquise und Organisator der Vereinsveranstaltungen



Fred Schöllhorn

stellvertretender Vorsitzender, Gründungsmitglied, beruflich langjähriger Leiter der Bildredaktion bei der Augsburger Allgemeinen Zeitung, setzt sich ehrenamtlich für das Wohl der Tiere ein



Christian Stephan

Schatzmeister, im Vorstand schwerpunktmäßig befasst mit der Buchführung und der Erstellung der Jahresrechnungen sowie mit rechtlichen Fragestellungen.



Gabriele Thoma

in der Funktion als Schriftführerin, seit vielen Jahren Mitglied im Zoo Freundeskreis und Patin von Inkaseeschwalben.



Dr. Ilona Reeb

Dipl. Biologin, arbeitet in der Pharmazeutischen Industrie, seit 1995 Mitglied im Freundeskreis, unterstützt den Vorstand des Freundeskreises bei diversen Aufgaben, Stadträtin in Königsbrunn



Susanne Braun

Architektin mit Leidenschaft, verh.,
3 Kinder, alle schon
tatkräftig dem Freundeskreis zur Seite
stehend
Seit 1997 Mitglied im
Freundeskreis
Ich freue mich dem
Freundeskreis
beratend in Bauangelegenheiten zu
unterstützen

30 Jahre Freundeskreis Zoo Augsburg



Von links nach rechts, unser damaliger erster Vorsitzender Dr. Rüdiger Braun, zusammen mit der damaligen Bürgermeisterin Frau Rohrhirsch-Schmidt, dem stellvertretenden Vorsitzenden Gottfried Neumann und dem Ehepaar Gorgas, dem damaligen Zoodirektor vor der neu eröffneten Bärenanlage im Jahr 2000.

Der Freundeskreis Zoo Augsburg feiert sein 30-jähriges Bestehen, eine Erfolgsgeschichte, die ihren Ursprung in einer Idee bei der Neueröffnung der Zoogaststätte im Frühjahr 1995 hatte. Der Verein wurde offiziell am 13. November 1995 gegründet, mit dem Ziel, den Zoo Augsburg ausschließlich und unmittelbar ideell und finanziell zu fördern.

Zu den Gründungsmitgliedern zählten damals zehn Personen, von denen heute noch vier aktiv mitwirken. Der erste Vorsitzende des Vereins war Dr. Rüdiger Braun, der damalige Geschäftsführer der PCI. An seiner Seite stand als Stellvertreter Gottfried Neumann, Geschäftsführer der Augsburger Aktienbank. Alle Vorstandsmitglieder des Vereins arbeiten seit jeher ehrenamtlich.

Meilensteine der Förderung

Das erste große Projekt, das vom Freundeskreis unterstützt wurde, war die Erneuerung der Bärenanlage. Diese kostete 1,1 Mio. DM und war der Beginn einer langen Liste von erfolgreichen Investitionen. In den 30 Jahren seines Bestehens hat der Freundeskreis insgesamt 15 Projekte unterstützt. Dabei wurden verschiedene Gehege im Zoo entweder neu errichtet, umgebaut oder mitfinanziert. Insgesamt wurden mehr als 5 Mio. EUR investiert, um den Zoo zu modernisieren und weiterzuentwickeln.

Finanzierung

Der Freundeskreis finanziert sich hauptsächlich durch ehrenamtliches Engagement. Durch verschiedene Aktivitäten



Die Bärenanlage war das erste größere Gehege, das durch den Freundeskreis mit einem Investitionsvolumen von 550.000 EUR umgebaut und erneuert wurde.

wie Sammlungen am Glücksrad, das Spendenkarussell und Verkaufsbasare konnte der Verein 3 Mio. EUR sammeln. Hinzu kommen allgemeine Spenden in Höhe von 500.000 EUR

und Mitgliedsbeiträge, die insgesamt 1,75 Mio. EUR ausmachen.

Mitgliederentwicklung

Seit seiner Gründung ist der Freundeskreis kontinuierlich gewachsen. Im Gründungsiahr zählte der Verein lediglich zehn Mitalieder. Ende 1986 waren es bereits 91 und im Jahr 2000 hatte der Verein 228 Mitglieder. Die Mitaliederzahl stieg weiter: Ende 2010 waren es 503. Ende 2020 bereits 1.183 Mitglieder. Aktuell zählt der Freundeskreis stolze 1 400 Mitglieder.

Gesellschaftliche Aktivitäten

Neben den finanziellen und ideellen Förderungen des Zoos organisiert der Freundeskreis jedes Jahr mehrere gesellschaftliche Veranstaltungen. Dazu gehören ein Grillfest im Sommer, Ausflüge in befreundete Zoos in Deutschland, Österreich oder der Schweiz, Sonderführungen durch den Zoo und ein jährliches Abschlussessen in der Zoogaststätte.

Der Freundeskreis Zoo Augsburg blickt auf 30 Jahre erfolgreiche Arbeit zurück und hat sich als eine der wichtigsten Stützen des Zoos etabliert – sowohl finanziell als auch durch das Engagement seiner Mitglieder.

> Text: Klaus Schwenk Bilder: Fred Schöllhorn



Die begehbare Kattaanlage war ein weiteres Großprojekt, das durch den Freundeskreis finanziert wurde. Auf dem Bild (von links nach rechts): der damalige Vorsitzende Herbert Mainka, der jetzige Vorsitzende Helmut Schuler, Architekt Frank Kirsten und Zoodirektorin Dr. Barbara Jantschke bei der Eröffnung der Anlage im Jahr 2010.

30 Jahre Zoogaststätte

Eine Erfolgsgeschichte im Augsburger Zoo

Die Zoogaststätte, ein Ort zum Wohlfühlen und Kreativzentrum des Freundeskreises

Seit ihrer Neueröffnung an Ostern 1995 ist die Zoogaststätte mit ihrem malerischen Biergarten eine wahre Wohlfühloase für die Besucher des Augsburger Zoos. Für den Freundeskreis des Zoos hat sich die Gaststätte darüber hinaus zu einem kreativen Zentrum entwickelt, in dem viele bedeutende Ideen geboren wurden.

Neustart nach Umbau und Renovierung

Die umfassende Renovierung und der Umbau der Zoogaststätte im Jahr 1995, mit Investitionen von über 1,3 Mio. DM, markierten einen neuen Abschnitt in der Geschichte des Restaurants. Familie Schwenk, welche die Gaststätte bis heute erfolgreich betreibt, führte sie unter dem Motto "familienfreundlich, schnell, gut und preiswert", eine Philosophie die das Haus bis heute prägt. Seitdem gilt die Zoogaststätte als ein besonderer Ort mit einem der schönsten Biergärten Augsburgs, an dem sich jeder Gast wohlfühlt.

Geburtsort von zwei bedeutenden Ideen

Bei der feierlichen Eröffnung vor 30 Jahren entstanden zwei bedeutende Ideen, die sowohl den Zoo als auch die Zoogaststätte nachhaltig prägten. Die erste Idee war, Kindergeburtstage in Zusammenarbeit mit dem Zoo zu organisieren. Dieses Konzept erfreut sich bis heute großer Beliebtheit. So haben über 100.000 Kinder in den letzten 3 Jahrzehnten an Kindergeburtstagsfeiern im Zoo teilgenommen und unvergessliche Erinnerungen gesammelt.

Die zweite Idee bei der Einweihungsfeier führte zur Gründung des Freundeskreises des Zoo Augsburg. Aus dieser Idee entwickelte sich eine feste Institution, die seit numehr ebenfalls drei Jahrzehnten den Zoo unterstützt und fördert. Seither hat sich die Gaststätte zum zentralen Treffpunkt und Kreativzentrum des Freundeskreises entwickelt. Hier fanden nicht nur zahlreiche Vorstandsitzungen, Sommerfeste und Jahresabschlussessen statt, sondern es wurden auch viele erfolgreiche Aktionen ins Leben gerufen, um Gelder zur Verschönerung des Zoos zu akquirieren. Die enge Zusammenarbeit zwischen Zoogaststätte und Freundeskreis hat somit



Der Biergarten der Gaststätte bietet 250 Gästen auch im Sommer stets ein schattiges Plätzchen

maßgeblich zum Erfolg des Zoos und seiner Projekte beigetragen.

Familiäre Tradition und hervorragende Bewertungen

Familie Schwenk, mittlerweile in der zweiten Generation als Betreiber der Zoogastronomie tätig, kann auf 30 erfolgreiche Jahre zurückblicken. Besonders stolz sind sie auf die zahlreichen positiven Bewertungen, die ihre Gaststätte bei verschiedenen Bewertungsportalen zur bestbewerteten Zoogaststätte Deutschlands machen.

Dieser Erfolg ist dem Einsatz und Engagement des gesamten Teams zu verdanken, das täglich mit Herz und Leidenschaft für das Wohl der Gäste sorgt.

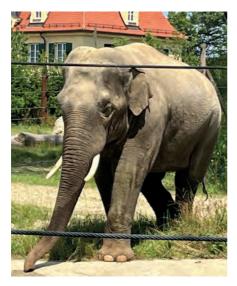
Familie Schwenk und das gesamte Team der Zoogaststätte freuen sich auf viele weitere erfolgreiche Jahre und bedanken sich bei allen Gästen, Mitgliedern und Unterstützern, die diese Erfolgsgeschichte möglich gemacht haben.



Sehr beliebt ist der Spielplatz der Gaststätte direkt neben dem Biergarten, sowohl bei Kleinkindern, wie deren Eltern.

Text und Bild: Klaus Schwenk

Die Elefanten Assam und Ta Wan



Assam

Nachdem die Elefantendamen Frosja und Louise in ihr neues zu Hause nach Sofia umgezogen waren, stand das Elefantenhaus mit seiner riesigen Außenanlage einige Zeit leer. Im Juli 2024 war es dann endlich so weit: der 12 Jahre alte Assam, ein Elefantenbulle mit imposanten Stoßzähnen aus Antwerpen (B) und einige Tage später der 6-jährige, etwas kleinere Ta Wan aus Pairi Daiza (B) zogen in das Gehege ein. Beide Elefantenbullen verstanden sich auf Anhieb und sind gut auf der Anlage zu beobachten. Voraussichtlich 2025 soll dann noch der 30-jährige Elefantenbulle Chamundi, einer der größten Bullen Europas, die Gruppe komplettieren.

ElefantensinddiegrößtenLandsäugetiere. Asiatische Elefanten (Elephas maximus) gehören zur Familie der Elephantidae. Sie leben in Süd- und Südost-Asien und gelten als stark gefährdet. Man kann sie anhand vieler Merkmale vom Afrikanischen Elefanten (Loxodonta africana) unterscheiden, am auffälligsten sind die im Vergleich kleineren Ohren.

Dr. Ilona Reeb

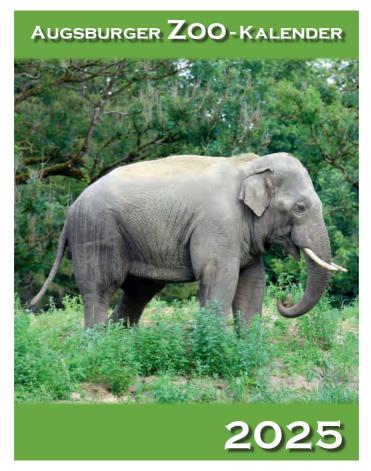


Assam und Ta Wan



Ta Wan

Zookalender des Freundeskreises



Der Vorstand des Freundeskreises beschloss auch für 2025 einen Zookalender mit Tieren ausschließlich aus dem Zoo Augsburg aufzulegen.

Alle auf den nächsten beiden Seiten gezeigten Monatsmotive wurden von Mitglied Arno Wehrmann und Peter Bretschneider zur Verfügung gestellt.

Die Gestaltung und Druckvorstufe wurde von der Firma Industriedruck Haas GmbH übernommen.

Die Produktion übernahm wie in den letzten Jahren die Druckerei: **Neue**

Druck und Service GmbH (NDS) mit Geschäftsführer **Werner Baumann.** Er ist ebenfalls Mitglied des Freundeskreises und hat diesen in der Vergangenheit mit dem Druck von Flyern und Broschüren immer wieder tatkräftig unterstützt.

Ihnen allen gilt der Dank für diese großzügige Unterstützung.

Der Verkaufserlös des Kalenders kommt dem Neubau des Schneeleoparden-Geheges der Himalaya-Anlage zu Gute.

Kalender - Januar bis Juni



Kalender - Juli bis Dezember



Busreise nach Stuttgart in die Wilhelma



Die Nachfrage für diese Busreise am 28.09.2024 in den Stuttgarter Zoo WIL-HELMA war sehr groß und wir konnten tatsächlich nach drei Jahren Corona-Pause mit zwei ausgebuchten Bussen und 96 Mitgliedern nach Stuttgart starten.

Dort wurden wir von der stellv. Zooleiterin begrüßt und an die Zoo-Guides von deren Freundeskreis übergeben, die uns in drei Gruppen mit viel Infos und Geschichten durch den Zoo führten.

Beeindruckend waren die sehr schönen alten Gewächshäuser und die gutgepflegten Außenanlagen im gesamten Zoo. Die optimale Zusammenarbeit des



botanischen Gartens mit dem Zoo zeigt hier in Stuttgart ein tolles Ergebnis in herrlichen Grünrabatten mitten im Zoo und in üppigen Pflanzbereichen und tollen Teichen verteilt auf das gesamte Areal

Alle Anlagen und Gehege konnten von unseren Mitgliedern im besten Zustand und mit vielen Tieren besetzt bestaunt und bewundert werden.

Besonders schön waren die neuen Anlagen der Menschenaffen und der großen Raubtierkatzen. Die Schneeleoparden in Stuttgart haben sich uns ganz besonders schön präsentiert und machen uns jetzt schon große Lust auf das neue Gehege in der geplanten Himalaya-Anlage, die wir vom Freundeskreis mitfinanzieren werden.

Gutes Essen in den Gastrobetrieben und noch etwas Zeit für eigene Erkundungen durch die WILHELMA haben den Tag perfekt abgerundet und gaben viel Gesprächsstoff auf der Heimfahrt.

Text und Bilder: Helmut Schuler

Der Malaienkauz

Im Juli 2023, nachdem die letzte Amurkatze im Alter von 16 Jahren verstorben war, stand das vom Freundeskreis des Zoos umgebaute Gehege zunächst einige Zeit leer. Seit März 2024 bewohnen nun zwei Malaienkauze das neben dem Löwenhaus gelegene Gehege. Der Zoo hatte bereits 2023 zwei Tiere aufgenommen: Ein Malaienkauz kam im September 2023 aus dem ZooParc de Beauval (F), ein weiterer aus dem Vogelpark Olching. Der männliche Kauz wurde im März 2024 dann gegen ein Männchen aus De Paay (NL) getauscht und bewohnt nun mit dem weiblichen Kauz das Gehege. Die beiden Vögel sind gut getarnt. Deshalb lohnt es sich, gerade mit Kindern, "Wer findet den Kauz?" zu spielen.

Der Malaienkauz (Strix leptogrammica) ist eine Art aus der Familie der Eigentlichen Eulen (Strigidae). Er



Malaienkauz

lebt in Südostasien im Hochgebirge bis 3.500 m und gilt als akut gefährdet. Er ist nachtaktiv und ernährt sich

von kleinen Säugetieren wie Ratten, Mäusen und Wühlmäusen sowie von kleinen Vögeln und Reptilien. Das Gelege besteht meist aus ein bis zwei Eiern, die Brutdauer beträgt etwa 30 Tage. Der Malaienkauz kann über 20 Jahre alt werden.

Dr. Ilona Reeb



Gehege des Malaienkauz

Impressum

Herausgeber: Freundeskreis des Augsburger Zoo e. V.

Brehmplatz 1, 86161 Augsburg, Telefon 0174/856 23 82

e-mail: freundeskreis@zoo-augsburg.de

Vorstandsvorsitzender: Helmut Schuler

Alter Postweg 11, 86343 Königsbrunn, Telefon 0 82 31/21 83

e-mail: h-schuler@msn.com

Redaktion: Klaus Schwenk, Helmut Schuler, Dr. Ilona Reeb

Fred Schöllhorn (Bildredaktion) Telefon: 0 82 93/90 96 66

e-mail: fred.schoellhorn@t-online.de

Büro: Karin Erler

Telefon: 0174/856 23 82

Gestaltung/Druck: Heiligensetzer Buchdruckerei

Affinger Straße 6, 86167 Augsburg, Telefon 08 21/71 24 03

e-mail: baerbel.kohnle@icloud.com

Auflage: 10.000 Hefte pro Jahr – Erscheinen jeweils im Januar

Text: Helmut Schuler, Dr. Barbara Jantschke, Klaus Schwenk, Dr. Ilona Reeb

Fotos: Fred Schöllhorn, Helmut Schuler, Dr. Ilona Reeb,

Arno Wehrmann, Peter Bretschneider

Spendenkonto: Stadtsparkasse Augsburg

IBAN DE35 7205 0000 0250 5674 35

BIC AUGSDE77XXX

Tierisch gute Beratung!

Dr. Große und Partner RECHTSANWÄLTE | STEUERBERATER | WIRTSCHAFTSPRÜFER

Dr. Reimar Große

Rechtsanwalt Fachanwalt f. Steuerrecht Steuerberater

Thorsten Große

Rechtsanwalt
Fachanwalt f. Steuerrecht
Steuerberater
Wirtschaftsmediator

Gunver Große

Rechtsanwältin Fachanwältin f. Arbeitsrecht Fachanwältin f. Familienrecht Familienmediatorin

Prof. Dr. Florian Gerstenberg

Diplom-Kaufmann Steuerberater LL.M. (Taxation)

Christian Stephan

Diplom-Kaufmann Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Stefan Kurbel

Diplom-Kaufmann Steuerberater

Sven Gröbmüller

Rechtsanwalt

Michael Sauren

Rechtsanwalt

Dr. Josef Berchtold

Rechtsanwalt Vorsitzender Richter am Bundessozialgericht a.D.

Tristan Kohl

Rechtsanwalt

Annastraße 15 | 86150 Augsburg | Telefon +49.821.34445-0 | Fax +49.821.34445-20 info@grosseundpartner.de | www.grosseundpartner.de



BAD Umbau, Neubau, Sanierung

HEIZUNG
Modernisierung & Wartung

ELEKTRO
Installationen & SmartHome

SANITÄR Installationen aller Art

KUNDENDIENST Vor Ort - 24h, 7 Tage





Im lauschigen Biergarten ein kühles Getränk genießen, in unseren idyllischen Gasträumen den kleinen oder großen Hunger stillen oder einfach mit Kaffee und Kuchen die Seele baumeln lassen... Die Zoogaststätte Augsburg ist nunmehr seit 30 Jahren eine Oase für eine gemütliche Pause im Augsburger Zoo.

Unser familienfreundliches Restaurant verwöhnt Sie mit vielfältigen Köstlichkeiten und die Kleinen spielen nach Herzenslust auf dem angrenzenden Spielplatz. Selbstverständlich richten wir auch jede Feier für Sie aus, damit Sie und Ihrer Gäste ein unvergessliches Fest im ganz besonderen Ambiente erleben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihre Familie Schwenk

Telefon: 0821 559632

E-Mail: zoogaststaette-augsburg@t-online.de

www.zoogaststaette-augsburg.de



